

Niederschrift über den öffentlichen Teil der 4. Sitzung
des nach der Kommunalwahl 2013 gebildeten
Verwaltungsrates des Kommunalunternehmens Tourismusförderung Speicherkoog
Dithmarschen

Sitzung am Montag, den 18.11.2013
in Meldorf, Hindenburgstr. 18, Verwaltungsgebäude
des Amtes Mitteldithmarschen, Sitzungssaal

Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 20.30 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Verwaltungsratsvorsitzender:
Uwe Vornheim, Meldorf

Verwaltungsratsmitglieder:

Sören Boie, Nordermeldorf
Heino Engel, Elpersbüttel
Sven Karstens, Elpersbüttel
Reimer Meyn, Nordermeldorf
Horst-Walter Roth, Meldorf
Andreas de Vries, Meldorf
Bernd Wichelmann, Meldorf

b) nicht stimmberechtigt:

Vorstand Anke Cornelius-Heide, Meldorf
stv. Vorstand Thomas Rieger, Amt Mitteldithmarschen
Fachdienstleiter Frank Aßmann, dto., Protokollführer
Brigitte Friedrichs, dto., Tourist-Information Meldorf

c) Gäste:

--

Es fehlt:

--

satzungsgemäße Mitgliederzahl: 8

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einladung Einwendungen nicht erhoben wurden und dass Beschlussfähigkeit vorliegt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Verpflichtung eines weiteren Mitgliedes des Verwaltungsrates
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift über die 2. Sitzung des Verwaltungsrates vom 05.09.2013
4. Niederschrift über die 3. Sitzung des Verwaltungsrates vom 23.10.2013
5. Öffentlichkeitsarbeit des Kommunalunternehmens
 - 5.1. Öffentlichkeit der Sitzungen des Verwaltungsrates
 - 5.2. Name und Logo des Kommunalunternehmens
 - 5.3. Marketing
6. Freizeittouristische Entwicklung des Speicherkooges
7. Erhebung der Entgelte bei den Einrichtungen des Kommunalunternehmens an den Badestränden Elpersbüttel und Nordermeldorf
8. Anträge
9. Mitteilungen des Vorstandes
10. Anfragen

Nicht öffentlicher Teil:

11. Grundstücksangelegenheiten

Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt:

Öffentlicher Teil:

1. Verpflichtung eines weiteren Mitgliedes des Verwaltungsrates

Der durch Beschluss der Stadtvertretung vom 18.09.2013 in den Verwaltungsrat entsandte Stadtvertreter Andreas de Vries wird durch den Vorsitzenden Vornheim durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in die Tätigkeit eingeführt.

2. Einwohnerfragestunde

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes sind 9 Einwohner und Einwohnerinnen anwesend. Fragen werden nicht gestellt.

3. Niederschrift über die 2. Sitzung des Verwaltungsrates vom 05.09.2013

Die Niederschrift über die 2. Sitzung des Verwaltungsrates am 05.09.2013 ist den Mitgliedern des Verwaltungsrates zugegangen. Einwendungen gegen Form und Inhalt dieser Niederschrift wurden bisher nicht erhoben und werden auch jetzt nicht geltend gemacht.

4. Niederschrift über die 3. Sitzung des Verwaltungsrates vom 23.10.2013

Die Niederschrift über die 3. Sitzung des Verwaltungsrates am 23.10.2013 ist den Mitgliedern des Verwaltungsrates zugegangen. Einwendungen gegen Form und Inhalt dieser Niederschrift wurden bisher nicht erhoben und werden auch jetzt nicht geltend gemacht.

5. Öffentlichkeitsarbeit des Kommunalunternehmens

5.1. Öffentlichkeit der Sitzungen des Verwaltungsrates

Zum Sachverhalt verweist Vorsitzender Vornheim auf die Darstellung in der Vorlage der Verwaltung.

Die Sitzungen des Verwaltungsrates sind grundsätzlich öffentlich; Beratungsgegenstände, die einer besonderen Vertraulichkeit unterliegen, können in einem nichtöffentlichen Sitzungsteil beraten werden. Da die Rechtslage eindeutig ist, bedarf es in dieser Angelegenheit keiner besonderen Beschlussfassung des Verwaltungsrates.

5.2. Name und Logo des Kommunalunternehmens

Zum Sachverhalt verweist Vorsitzender Vornheim auf die Darstellung in der Vorlage der Verwaltung. Er schlägt vor, für das Kommunalunternehmen einen etwas griffigeren Namen zu finden, mit dem dann der Betrieb der freizeittouristischen Einrichtungen im Speicherkoog beworben werden sollen. Begleitet werden soll dies durch ein ansprechendes Logo.

Verwaltungsratsmitglied Roth unterstützt diesen Vorschlag und regt an, die Namensfindung mit dem Amt Mitteldithmarschen, Bau- und Tourismusausschuss, und dem Verein Region Meldorf Aktiv abzustimmen.

Vorstand Cornelius-Heide schlägt vor, insbesondere die Einführung eines Logos abzuwarten bis feststeht, wie es im Speicherkoog künftighin aussehen soll.
Vorsitzender Vornheim spricht sich dafür aus, gegebenenfalls einen Fachmann bzw. eine Werbeagentur hinzuziehen; hierfür sollte eine Honorarangebot einholt werden.

Zur Namensfindung soll auf Vorschlag von Verwaltungsratsmitglied Roth ein Arbeitskreis gebildet werden, dem

- der Vorstand des Kommunalunternehmens,
- der Vorsitzende des Bau- und Tourismusausschusses des Amtes Mitteldithmarschen und
- der Vorsitzende des Vorstandes des Vereins Region Meldorf Aktiv angehören.

Herr Roth selbst unterbreitet folgenden Namensvorschlag: „*Natureerlebnis Speicherkoog*“.

Vorsitzender Vornheim bittet um weitere Vorschläge bis zur nächsten Verwaltungsratssitzung. Die Beratungen sollen dann weitergeführt werden

5.3. Marketing

Vorsitzender Vornheim stellt zur Diskussion, ob und in welchem Umfang über die bereits stattfindenden Marketingmaßnahmen (Dithmarschen Tourismus, überregionale Publikationsorgane) hinaus, eigene Maßnahmen initiiert werden sollen.

Vorstand Cornelius-Heide schlägt zur Öffentlichkeitsarbeit vor, einen Referenten der Fachhochschule Westküste einzuladen.

Verwaltungsratsmitglied Roth regt an, auch das Thema Marketing mit dem auf Amtsebene gebildeten Bau- und Tourismusausschuss abzustimmen.

Die weitere Aussprache zu diesem Punkt ergibt, zur Entwicklung erster Marketingmaßnahmen des Kommunalunternehmens einen Arbeitskreis zu bilden, dem folgende Personen angehören:

- Vorstand Cornelius-Heide,
- Frau Brigitte Friedrichs, Amt Mitteldithmarschen und
- eine Vertreterin bzw. ein Vertreter des Vereins Region Meldorf Aktiv.

Dieser Arbeitskreis soll dann dem Verwaltungsrat über erste Arbeitsergebnisse berichten.

6. Freizeittouristische Entwicklung des Speicherkooges

Zur Sachverhaltsdarstellung verweist Vorsitzender Vornheim auf die Vorlage der Verwaltung.

Im Verwaltungsrat, dem die Aufgabe der Bauleitplanung für den Bereich des Speicherkooges obliegt, besteht ein grundsätzliches Einverständnis darüber, die im Zusammenhang mit der im Rahmen des Förderprojektes Weltnaturerbe Wattenmeer erarbeiteten städtebaulichen Rahmenplanung erreichte Abstimmung mit allen an der Entwicklung des Speicherkooges beteiligten Interessenvertretern, insbesondere der Naturschutzverbände, zu nutzen und die zur Verwirklichung einzelner Projektideen in Teilbereichen notwendig werdende Bauleitplanung zeitnah aufzunehmen. Dies gilt umso mehr, als dass potentielle Investoren möglichst frühzeitig in die Planungen eingebunden werden sollten.

Für den Planungsbereich „Sportboothafen Meldorf mit Badestelle Elpersbüttel“ bedeutet dies konkret die Änderung der bestehenden Flächennutzungspläne und die Aufstellung teilweise vorhabenbezogener Bebauungspläne zur Schaffung von Baurecht für die Anlegung von Hausbooten, die Schaffung von Übernachtungsmöglichkeiten auf Pfahlbauten (beides Sportboothafen) sowie eines Campingplatzes im Bereich Elpersbüttel. Dies ist nur eine beispielhafte Aufzählung. Die weiteren Projektideen ergeben sich aus dem im Endbericht enthaltenen Maßnahmenplan. Für den Bereich Nordermeldorf wären über

eine Bauleitplanung die Planungsziele des geltenden Flächennutzungsplanes dahingehend zu ändern, als dass der derzeit planungsrechtlich vorgesehene Campingplatz aus der Planung herauszunehmen wäre, da sich dieser aus den bekannten Gründen (Wiesenvögelschutzprogramm) nun nicht mehr verwirklichen lässt.

Zur Vorbereitung etwaiger weiterer Beauftragungen - insbesondere für eine Änderung der bestehenden Flächennutzungspläne der drei Mitgliedsgemeinden des Kommunalunternehmens - erfolgte am 14.11.2013 ein erstes Gespräch mit den Verfassern des Siegerentwurfs des konkurrierenden Planverfahrens des Förderprojektes „Weltnaturerbe Wattenmeer; hier: Entwicklung einer städtebaulichen Rahmenplanung für den Bereich des Speicherkooges Dithmarschen“. Es handelt sich hierbei um die Arbeitsgemeinschaft „BDP. Khandekar, AG Benthuisen, Niederlande, und Grontmij Ingenieurgesellschaft, Stade“.

Vorstand Cornelius-Heide und Vorsitzender Vornheim berichten über Verlauf und Ergebnis dieses Gesprächs. Die Arbeitsgemeinschaft „BDP. Khandekar und Grontmij“ wird kurzfristig ein Honorarangebot zur Aufstellung von Änderungen der Flächennutzungspläne unterbreiten.

Stv. Vorstand Rieger regt an, Angebote von mindestens zwei weiteren Planungsbüros anzufordern. Auf Anfrage aus der Einwohnerschaft betont Vorsitzender Vornheim die Planungsnotwendigkeit. Verwaltungsratsmitglied Engel weist auf die dringliche Notwendigkeit zur Vorlage von Honorarangeboten hin.

Beschluss: Zur Aufstellung der erforderlichen Änderungen der Flächennutzungspläne der drei Mitgliedsgemeinden des Kommunalunternehmens für den Bereich des Speicherkooges sind mindestens zwei weitere Honorarangebote von in Frage kommenden Planungsbüros anzufordern. Die Preisträger der nachfolgenden Ränge des konkurrierenden Verfahrens sollen gleichfalls zu Auftragsgesprächen eingeladen werden.

Abstimmungsverhältnis:	Ja-Stimmen:	8
	Nein-Stimmen:	0
	Stimm-Enthaltungen:	0

7. Erhebung der Entgelte bei den Einrichtungen des Kommunalunternehmens an den Badestränden Elpersbüttel und Nordermeldorf

In der Verwaltungsratssitzung am 05.09.2013, TOP 5.2., war von Verwaltungsratsmitglied Karstens beantragt worden, dieses Thema unter einem gesonderten Tagesordnungspunkt einer Verwaltungsratssitzung zu beraten. Hierbei ging es unter anderem auch um die Standortfrage des Kassenhauses im Bereich des Badestrandes Elpersbüttel. Herr Karstens stellt nochmals aus seiner Sicht die im Zusammenhang mit der Kassiertätigkeit auftretenden Probleme dar.

Zu der zu diesem Thema erstellten Verwaltungsvorlage gibt Fachdienstleiter Aßmann ergänzende Erläuterungen. Die Vorlage beinhaltet den Vorschlag, die Form der Entgelt-erhebung vorerst unverändert zu belassen.

In seiner Wortmeldung bringt Verwaltungsratsmitglied Roth seine Unzufriedenheit mit der gegenwärtig praktizierten Form der Entgelterhebung zum Ausdruck.

Die sich anschließende Aussprache führt zu nachstehendem

Beschluss: Insbesondere im Hinblick auf zu erwartende Veränderungen bei den freizeittouristischen und sonstigen Einrichtungen im Bereich des Speicherkooges bleibt die Form der Erhebung der Entgelte bei den Einrichtungen des Kommunalunternehmens an den Badestränden Elpersbüttel und Nordermeldorf an den Kassenhäuschen an den jetzigen Standorten vorerst unverändert.

Abstimmungsverhältnis:	Ja-Stimmen:	7
	Nein-Stimmen:	1
	Stimm-Enthaltungen:	0

8. Anträge

Verwaltungsratsmitglied Roth beantragt, das Thema „Barrierefreiheit bei den Einrichtungen des Kommunalunternehmens“ unter einem gesonderten Tagesordnungspunkt während der nächsten Verwaltungsratssitzung zu beraten.

9. Mitteilungen des Vorstandes

Vorstand Cornelius-Heide berichtet anhand der den Mitgliedern des Verwaltungsrates zu diesem Tagesordnungspunkt zugereichten Tischvorlage über Ereignisse aus dem Betrieb der Einrichtungen sowie über den gegenwärtigen Stand aus dem Bereich Wirtschaftsführung. Die Mitteilungen werden zur Kenntnis genommen.

10. Anfragen

Verwaltungsratsmitglied Wichelmann bittet um Auskunft, ob ein Rückbau des nördlich des Sielbauwerkes seeseitig angelegten Lahnungsfeldes möglich ist. Die Verwaltung sagt eine Prüfung des Sachverhaltes bis zur nächsten Verwaltungsratssitzung zu.

Damit sind alle im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnde Tagesordnungspunkte abgehandelt. In der Zeit von 20:05 Uhr bis 20:30 Uhr findet ein nichtöffentlicher Teil dieser Sitzung statt, der gesondert protokolliert wird. Nach Beendigung des nichtöffentlichen Teils wird die Öffentlichkeit wiederhergestellt.

Der Vorsitzende dankt allen Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

G. g. u.

.....
(Vorsitzender)

.....
(Protokollführer)